

Emil Windmüller

geboren am 19.04.1924 in Emden

damalige Adresse: Mühlenstraße 44

Todesdatum: 1992

Todesort: Israel

Emil Windmüller erblickte als jüngstes der fünf Kinder von Moritz und Jette Windmüller, geb. Seligmann, das Licht der Welt.

Im Alter von neun Jahren verließ er mit seiner Familie Emden, weil die Nationalsozialisten die wirtschaftliche Existenz seiner Eltern vernichtet hatten.

Er verbrachte seine Jugend in Groningen, wohin die Familie übersiedelt war. Sein älterer Bruder Max Windmüller schleuste ihn 1942 aus den Niederlanden über das ebenfalls von deutschen Truppen besetzte Frankreich nach Spanien aus. Von da gelangte Emil Windmüller nach Palästina.

Emil ließ sich dauerhaft in Israel nieder und verstarb dort 1992, im Alter von 68 Jahren.



Recherche: Dr. Rolf Uphoff

Opfergruppe: Rassisch und religiös Verfolgte

Quellen: Liste Marie Werth; K. Meyer-Dettum, Max Windmüller, genannt Cor, 2011

Patenschaft: Herr Dr. Gerold Eilers und Frau Hillgriet Eilers

Verlegeort: Mühlenstraße 4

Verlegetermin: 15.10.2012